

# Die Pfeilburg

Die Pfeilburg ist **Teil der mittelalterlichen Stadtmauer**, deren Wohnturm im Gebäudekern aus dem 13. Jahrhundert stammt.

**Zweigeschossige Pfeilerarkaden, Erker aus der Renaissancezeit, Rauchküche, Stuckdecken und wunderbare Gewölbe.**

Ende des 17. Jahrhunderts erste Tabakfabrik Österreichs, seit 1725 im Stadteigentum, ab 1782 Schule, im 19. und 20. Jahrhundert Kaserne, Militärspital und Armenhaus.

Umfassende Renovierung in den Jahren 1996 bis 1999.

**FESTUNGSWEG ✦ FÜRSTENFELD**



**Historische Erlebniswege in Fürstenfeld, Altenmarkt und Übersbach.**

Informationen und Führungstermine:  
[www.festungsweg.at](http://www.festungsweg.at)



**FÜRSTENFELD**  
museum pfeilburg



**FÜRSTENFELD**  
museum pfeilburg



**Das Stadt- und Tabakmuseum**

ÖFFNUNGSZEITEN:

**April bis Oktober:**

**Dienstag bis Sonntag 14-17 Uhr**

November bis März: auf Anfrage

FÜHRUNGEN:

Führungen für **Gruppen ab 6 Personen**

sind auch außerhalb der  
Öffnungszeiten möglich.

Dauer ca. 1 Stunde.

Voranmeldung im Tourismusbüro  
unter 03382/55100-81

**Museum Pfeilburg**

**Klostergasse 18**

**A-8280 Fürstenfeld**

**pfeilburg@stwwf.at**

[www.museum-pfeilburg.at](http://www.museum-pfeilburg.at)

Fotonachweis: Wolfgang Spekner, Museum Pfeilburg





## Event + Kultur

# Pfeilburg-Feste

Ausgezeichnet mit dem Österreichischen Museumspreis für die **reichen Bestände**, die **gelungene Präsentation** und für die **behindertengerechte Ausstattung** findet im Museum Pfeilburg auf drei Etagen und rund 700 Quadratmeter Ausstellungsfläche Stadt- und Zeitgeschichte statt.

Seit der gelungenen Renovierung zählt die Pfeilburg zu den **attraktivsten Sehenswürdigkeiten** im Zentrum der Stadt. Unweit des Hauptplatzes und direkt an der alten Befestigungsmauer gelegen, bietet das historische Ambiente der Pfeilburg ideale Bedingungen für **exquisite Konzerte, stimmungsvolle Sommerfeste, Kinderfestivals, Open-Air, Film- und Präsentationsabende**.



## Tabakmuseum

# Genusskultur

Die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Fürstenfeld war über Jahrhunderte mit der Produktion von Tabakwaren verknüpft. Die Pfeilburg war Ende des 17. Jahrhunderts die **erste Produktionsstätte in Österreich**. Dem Thema der Tabakwarenerzeugung und der ausgeprägten Genusskultur widmet das Museum Pfeilburg auf zwei Ausstellungsräumen besondere Aufmerksamkeit.

Mit über **300 Exponaten** dokumentiert das Tabakmuseum detailreich **300 Jahre** Tabakgeschichte und Rauchkultur. Ein Herzstück des Museums – neben den wertvollen Werkstücken aus dem Tabakmuseum Wien – ist eine **original eingerichtete K.K. Tabaktrafik** aus dem Jahre 1870.

## Kruzitürkenmuseum

# Stadtgeschichte

Auf zwei Stockwerken wird die wechselhafte Geschichte der „Stadt an der Grenze“ im Museum Pfeilburg dokumentiert. Von moderner Präsentationstechnik begleitet, durchläuft die Geschichte der Stadt elf Ausstellungsräume.

Eine Vielzahl an **Originalexponaten, Modellen und Darstellungen** belegen eindrucksvoll den Weg der Stadt durch die Jahrhunderte.

Zu den Höhepunkten zählt die **begehbbare Bodenvitrine**, in der das Stadtmodell von Fürstenfeld mit seiner Ringmauer aus der Renaissance zur Schau gestellt wird. Nicht minder beeindruckend ist die **lebensgroße Janitscharen-Parade** hoch zu Ross. Von der ehemaligen Festungsstadt, über die Handwerks- und Handelsstadt, bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts zeigt das Museum Pfeilburg anschaulich und detailreich die Geschichte Fürstenfelds.

